

Schadenanzeige Sach

Diebstahl von ☐ Gartenmöbeln/ -geräten
☐ Wäsche/Kleidung auf der Leine

ABC-Str. 45
20354 Hamburg
Telefon: 040/30 96 98 - 0
Telefax: 040/30 96 98 - 50

Versicherungsscheinnummer

Schadennummer

Name und Anschrift Versicherungsnehmer

Hagen & Kruse
ABC-Str. 45

20354 Hamburg

Beruf /Betrieb Telefon dienstlich Fax Telefon privat

IBAN BIC

Geldinstitut abw. Kontoinhaber

A) Allgemeine Fragen

1.	Wann ist der Schaden eingetreten?	zwischen am / um	und am / um	
2.	Wann und von wem wurde der Schaden bemerkt?	am	um	von
3.	Wann erhielten Sie Kenntnis vom Schadeneintritt?	am	um	von
4.	Wurde der Schaden bereits gemeldet ?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	am	
4.	Wann wurde die Sache zuletzt gesehen ?	am	von	
5.	Wann erfolgte die polizeiliche Anzeige des Schadens?	am	Aktenzeichen	Hinweis: Über abhanden gekommene Sachen ist der zuständigen Polizeidienststelle unverzüglich ein Verzeichnis einzureichen, damit Sie Ihren Versicherungsschutz nicht verlieren.
		bei Dienststelle	Sachbearbeiter/Telefon	
6.	Wo befanden sich die gestohlenen Sachen?	PLZ, Ort	Straße, Haus-Nr.	Raum/Stockwerk
		<input type="checkbox"/> Garage <input type="checkbox"/> Waschküche <input type="checkbox"/> Trockenraum	<input type="checkbox"/> im Freien <input type="checkbox"/> auf umfriedeten Grundstück	<input type="checkbox"/> im Ausland (Ort, Land) <input type="checkbox"/>
		Wohnfläche in qm	Anzahl Räume der Wohnung	Anzahl der Personen im Haushalt
7.	Zu welchem Zweck befanden sich die Sachen dort?			
8.	Wer ist Eigentümer der vom Schaden betroffenen Sachen ?	<input type="checkbox"/> Versicherungsnehmer <input type="checkbox"/> Familienangehöriger	<input type="checkbox"/> Sonstige	
9.	Sind Sie von einem gleichen Schaden schon früher betroffen worden ?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am	entschädigt durch	EUR
10.	Sind die vom Schaden betroffenen Sachen noch anderweitig versichert?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Art der Versicherung	Name und Anschrift der Gesellschaft
			Versicherungsschein-Nr.	Vers. Summe <input type="checkbox"/> DM / <input type="checkbox"/> EUR
11.	Haben Sie bei dieser Gesellschaft bereits Ersatzansprüche angemeldet?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am	Schaden-Nr.	
12.	Wer hat den Schaden verursacht?	Name und Anschrift		

B) Sachverhalt und Ursache des Schadens (bitte immer ausführlich berichten)

C) Verzeichnis der vom Schaden betroffenen Sachen (nach Möglichkeit Anschaffungsbelege beifügen)	(1) lfd. Nr.	(2) Anzahl	(3) Beschreibung der Gegenstände	(4) Art und Umfang der Beschädigung (entwendet, zerstört, beschädigt)	(5) Anschaffungsjahr	(6) Wiederbeschaffungspreis EUR	(7) Wert vor dem Schaden unter Berücksichtigung von Alter und Abnutzung EUR	(8) Instandsetzungskosten bzw.. Schaden EUR
Sind Sie Vorsteuerabzugs berechtigt?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Voraussichtliche Schadenhöhe		EUR		
Die im Verzeichnis aufgeführten Preise verstehen sich		<input type="checkbox"/> mit Mehrwertsteuer <input type="checkbox"/> ohne Mehrwertsteuer		Bei Schäden in Gewerbebetrieben: Die unter C) genannten Preise sind		<input type="checkbox"/> Einkaufspreise <input type="checkbox"/> Verkaufspreise		

Gesonderter Rechtsfolgenhinweis

Der Gesetzgeber hat uns im Versicherungsvertragsgesetz (VVG) verpflichtet Sie **ausdrücklich** darauf hinzuweisen, welche vertraglich vereinbarten Verhaltensregeln (Auskunfts- und Aufklärungs-Obliegenheiten) Sie nach einem Schadenfall haben.

Hierzu zählen:

- Über entwendete Sachen reichen Sie bitte unverzüglich der zuständigen Polizeidienststelle ein Verzeichnis (Stehlgutliste) ein.
- Sind Spärbücher und andere sperffähige Unterlagen abhandelegenkommen? Lassen Sie diese unverzüglich sperren
- Sind Wertpapiere abhandelegenkommen? Leiten Sie unverzüglich das Aufgebotsverfahren ein
- Lassen Sie die Schadensstelle möglichst so lange unverändert, bis sie durch uns freigegeben wird. Sind Veränderungen unbedingt notwendig, so sind die beschädigten Teile bis zu einer Besichtigung durch uns aufzubewahren
- Uns ist - soweit möglich - jede Untersuchung über Ursache und Höhe des Schadens und über den Umfang der Entschädigungspflicht zu gestatten. Jede Auskunft dazu ist uns - auf Verlangen schriftlich - zu erteilen und die von uns angeforderten Belege sind beizubringen.

Was geschieht wenn Sie diese Verhaltensregeln nicht beachten?

Sie gefährden Ihren Versicherungsschutz, ganz oder teilweise.

Geregelt ist diese Rechtsfolge in § 28 VVG, danach ist der Versicherer bei der Verletzung einer vom Versicherungsnehmer zu erfüllenden vertraglichen Obliegenheit nicht zur Leistung verpflichtet, wenn der Versicherungsnehmer diese Obliegenheit vorsätzlich verletzt hat.

Im Fall einer grob fahrlässigen Verletzung der Obliegenheit ist der Versicherer berechtigt, seine Leistung in einem der Schwere des Verschuldens des

Im Falle einer grob fahrlässigen Verletzung der Obliegenheit ist der Versicherer berechnigt, seine Leistung in einem der Schwere des Verschuldens des Versicherungsnehmers entsprechenden Verhältnis zu kürzen; die Beweislast für das Nichtvorliegen einer groben Fahrlässigkeit trägt der Versicherungsnehmer.

Unterschriften

Ort, Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers